# 3.3.5 Schlafräume

| 3.3.5 | Schlafräume | Bearbeiter/-in: Kita: Datum: |
| --- | --- | --- |
| **Nr.** | **Prüffrage** | **Schutzziel/****Quelle** | **Gefährdung/****Belastung/Mangel** | **Lösungsansätze/****Maßnahmen** | **erf. Maßnahmen/****Termin/verantw.** | **wirksam?** |
| **ja** | **nein** |
| 1 | Sind Schlafräume und ihre Ausstattungen einschließlich Betten so gestaltet, dass Kinder bei ihrer Benutzung nicht gefährdet werden?  | § 22, § 23 (2) und (3) DGUV Vorschrift 82 | Absturzgefahr, Anstoßgefahr bei zu geringer Bewegungs­freiheit und Enge, Erkältungsgefahr  | Gefährdungen werden vermieden, wenn z.B.: • Kinder nicht aus größerer Höhe herabfallen können (Verzicht auf Etagenbetten) • Kinderbetten der DIN EN 716-1:2013-03 entsprechen • zwischen den Schlafplätzen ausreichend Bewegungsraum besteht• Kinder keiner Zugluft ausgesetzt sind(Siehe hierzu auch Ziff. 3.4.6 und 3.4.7 DGUV Regel 102-002) |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |  |